

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile**

Band (Jahr): **32 (1985)**

Heft 7-8

PDF erstellt am: **29.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



7-8/1985
 Juli/August
 Juillet/Août
 Luglio/Agosto
 32. Jahrgang
 32^e année
 32^a annata

Inhalt / Sommaire / Sommario

Aktuell / Actualité / Attualità

Der Einsatz des Zivilschutzes im Hallenbad Uster	4
Interview mit Ortschef René Koch	8
L'engagement de la protection civile à la piscine couverte de Uster	10
Interview avec le chef local, René Koch	13
Il tragico incidente della piscina comunale di Uster	16
Zivilschutztag in Bern	20
Journée de la protection civile à Berne	21
Giornata della protezione civile a Berna	21

Dokumentation / Documentation / Documentazione

Die Mitglieder des SZSV-Zentralvorstandes in Wort und Bild	40
Les membres du Comité central de l'USPC	40

Aus der Praxis / En pratique / Esperienze pratiche

Hintergründe zu einem Einführungskurs für Frauen	48
--	----

Kantone / Cantons / Cantoni

Moment mal

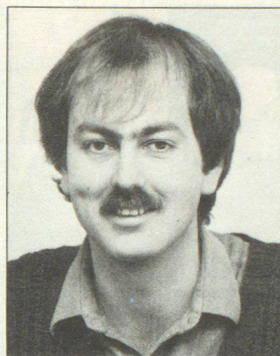
Das BZS teilt mit / L'OFPC communique / L'UFPC informa

Umschlagbild / Page de couverture / Copertina

Hallenbadunglück in Uster: Der Zivilschutz setzt ein.
 Engagement de la protection civile à la piscine de Uster.
 Intervento della PCi a Uster.

(Photo: RDZ)

Impressum siehe Seite 29
 Impressum voir page 29
 Impressum vedere pagina 29



Heinz W. Müller

EDITORIAL

Auch Zivilschutzangehörige sind es sich gewohnt, in der Regel in Form von mehr oder weniger realistischen Übungen sich für den Ernstfall vorzubereiten. Was aber, wenn man mitten in einer Übung mit einer wirklichen Katastrophensituation konfrontiert wird? So geschehen am 9. Mai in Uster, als die Zivilschutzangehörigen plötzlich an einem Ort eingesetzt werden mussten, wo durch unglückliche Umstände zwölf Menschen ihr Leben lassen mussten. Aus dem Interview mit dem Ortschef von Uster im Innern dieses Heftes geht hervor, dass der Zivilschutz auch solche Situationen meistern kann. Das ist mit ein Grund, den eingeschlagenen Weg beharrlich weiterzugehen.

Les membres de la protection civile ont également l'habitude de se préparer, généralement dans des exercices plus ou moins réalistes, à intervenir dans des catastrophes. Mais qu'en est-il lorsqu'au milieu d'un exercice, ils se voient confrontés à une catastrophe réelle? Tel a été le cas, le 9 mai 1985, à Uster, lorsque des troupes de la protection civile en service ont dû soudain intervenir là où, par suite de circonstances malheureuses, douze personnes avaient perdu la vie. Vous trouverez dans ce numéro de la revue une interview du chef local de Uster. Il en ressort que la protection civile est à même de maîtriser également de telles situations. C'est un motif de plus pour nous encourager à poursuivre avec persévérance dans la voie où nous sommes engagés.

Anche gli addetti della protezione civile sono abituati a prepararsi per il caso d'emergenza partecipando di regola ad esercizi più o meno realistici. Che cosa accade se, nel bel mezzo di un esercizio, veniamo ad essere confrontati con una vera catastrofe? Questo è quanto avvenuto il 9 maggio scorso a Uster, allorché gli addetti della protezione civile hanno improvvisamente dovuto intervenire in un luogo che ha visto la morte tragica di ben dodici persone. Dall'intervista con il capo locale di Uster, pubblicata all'interno della rivista, riteniamo come la protezione civile sia in grado di far fronte a situazioni simili. Anche questo è un motivo che ci sproni a continuare con costanza sulla via impresa.

Heinz W. Müller